

Nach trüben Aussichten noch ins blaue Glück

Die schleswig-holsteinische Verbandsliga gastierte zu ihrem Saisonabschluss in diesem Jahr auf der schönen Anlage des MGC Olympia Kiel.

Am Samstag fanden sich die meisten Spieler zu ihren üblichen Trainingsrunden auf der Anlage ein, was vielen Teilnehmern nach der diesjährigen Rangliste sowie den 60. KMW durchaus leichter fiel als auf anderen Anlagen, welche man nicht so regelmäßig besucht.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und bereitete, wie auch am Spieltag selber sommerliche Temperaturen und Outfits.

Die Trainingsrunden waren gespielt, alle Pizzen und Käsebröte gegessen und der Sonntag konnte kommen.

Der Sonntag kam, nur zu sehen war vom Sonntag UND der Autobahn nach Kiel aus Richtung Norden nichts.



Autobahn nach Kiel

Ja wo ist denn der Nord-Ostsee Kanal?

In Kiel angekommen war der Nebel jedoch verschwunden und ein gelber Punkt am Himmel bereitete schon zum Start, nach lustigem Willkommensgruß von André Lemke, tolle Temperaturen. Der von ihm bestellte typische Kieler Regen blieb seiner Einladung zum Glück fern.

Die erste Turnierrunde ging direkt an den MGC Olympia Kiel II, die sich mit 64 Schlägen die Führung sicherten. Dicht gefolgt vom MC Flora Elmshorn I sowie dem MGC Olympia Kiel III, die mit Fynn Balzer den Nachwuchs einer Kieler Minigolfliegende (Zuschauer) in Ihren Reihen hatten, welcher mit zwei starken grünen Runden sein Können unter Beweis stellen konnte!

In Runde 2 folgte dann auch schon die beste Mannschaftsrunde des Spieltages. Der MGC Bad Oldesloe I legte eine 61er Runde hin, bei der Niels Johannsen sein blaues Glück fand, das Fenster aber etwas gegen die perfekte Runde hatte. Kiel II ließ jedoch nicht locker und konterte die Runde mit einer 62 und verlor somit nur einen Schlag auf ihre nun engsten Verfolger. Mit 126 zu 129, gefolgt von Elmshorn I sowie Kiel III (beide 131) ging es in Runde 3.

In Runde 3 dann das übliche Bild an der Schleife, es fehlte nur der Kaffee für die perfekte Beobachtungspause...



Herbert Maaß (MGC Brunsbüttel) und Gabi Jürs (MC Flora Elmshorn) beobachten das Geschehen

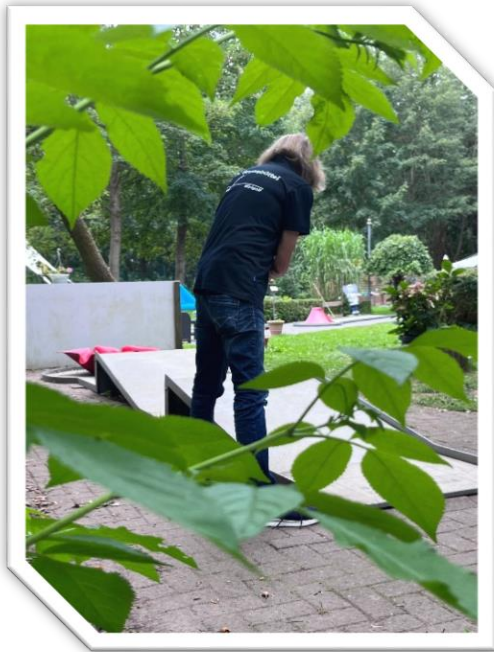
Runde 3 verlief insgesamt ohne große Veränderungen an der Spitze, Elmshorn 1 (197) folgte nun Kiel II (190) und Oldesloe I (194) auf Rang 3. Platz 4 belegte Kiel III mit 199 Schlägen.

Fast blieb die Runde 3 ohne weitere Ereignisse, hätte Peter Brandis (TSV Kücknitz) nicht noch sein blaues Glück gefunden, welches nur durch einen Lochreißer an der Raute etwas getrübt wurde.

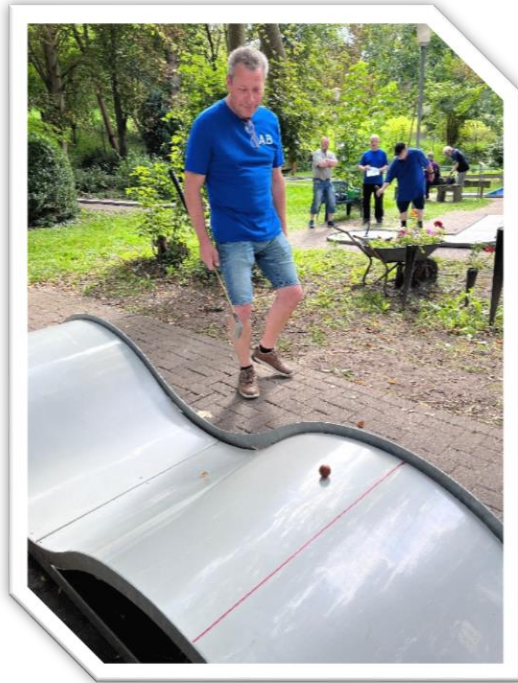
Die vierte Runde brach an und damit die letzte Runde der diesjährigen SH-Verbandsliga. André Lemke legt für die Kieler erneut eine 20 vor und konnte damit, nach konstanter Leistung am Ende den persönlichen Tagessieg holen (80 Schläge) und seiner Mannschaft als Startspieler ein kleines Polster erarbeiten. Alan Ahmed aus Oldesloe konnte mit seiner besten Runde (21) jedoch wieder aufholen, da Andreas Barz eine 26 ins Ziel brachte und sich dabei an einem Kunstschuss an den Doppelwellen versuchte. Spieler 3 und 4 sicherten den Kielern zwei grüne Runden, eine 67 war damit sicher und zum Gleichstand oder Sieg musste von Thorsten Niemann (Oldesloe) als Schlusspieler mindestens eine blaue Runde hingelegt werden. Diese blieb jedoch aus und Kiel II holte sich mit 257 Schlägen den Tagessieg und damit die Meisterschaft, vor Oldesloe I (259), Elmshorn I (261) sowie Kiel III (263), womit Platz 1-4 nur insgesamt 6 Schläge trennten.

Abschlusstabelle der Podiumsplätze

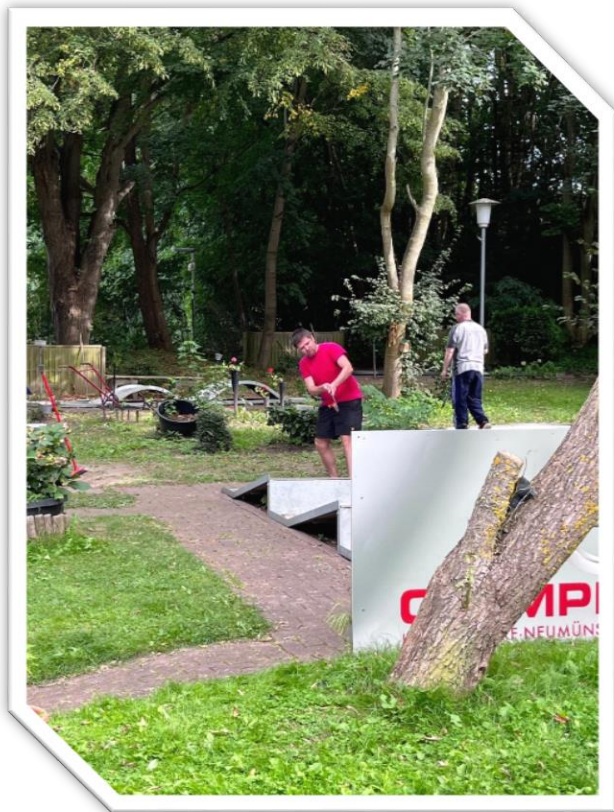
	Verein:	Schlagzahl	Schnitt	Punkte
1	MGC Olympia Kiel 2	1354	22,567	87
2	MGC Bad Oldesloe 1	1376	22,933	79
3	MC Flora Elmshorn 1	1398	23,300	74



Rainer Paulsen spielte seine erste Saison für den MGC Brunsbüttel



Andreas Barz bewundert seinen Kunstschuss an den Doppelwellen. Udo Rathje bewundert dabei aus dem Hintergrund seinen Ball.



Kay Sauerland (Einzelspieler, MGC Harrislee-Wasserleben) auf dem Weg zu seiner 19, bei der nur der Mittelhügel im Weg stand.

Mit der Siegerehrung durch Thorsten Niemann endete die Saison 2023 ohne Nachholspieltag und bei schönstem Spätsommerwetter, bei dem die Kieler Minigolffreunde noch den Grill für Mannschaft und Helfer anschmissen und den noch wenig verbliebenden Minigolffreunden (Die mit dem Nebel am Morgen aus dem Norden (poetisch, ich weiß)) aber eine herzliche Einladung aussprachen und so konnten alle gestärkt den Heimweg antreten. Vielen herzlichen Dank dafür!



MC Flora Elmshorn I

MGC Olympia Kiel II

MGC Bad Oldesloe I